

## Absender

Name \_\_\_\_\_  
Vorname \_\_\_\_\_  
Institution \_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
PLZ, Stadt \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_

## Unterschrift

Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Veranstaltungszusammenfassung verwendet.

- Bitte laden Sie mich zur nächsten Pro Arbeit sozial nicht wieder ein und löschen meine Daten.

## Anmeldung

Wir bitten um Ihre schriftliche Anmeldung möglichst bis zum 01.04.2022, siehe Rückseite. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und die Information, ob Sie in Präsenz oder digital teilnehmen können.

Die Anmeldung können Sie gerne mit der Post schicken oder via:

E-Mail: [skracher@neuearbeit.de](mailto:skracher@neuearbeit.de)

Online unter:

[www.proarbeit-sozial.de](http://www.proarbeit-sozial.de)

Kontakt und nähere Informationen:

Sozialunternehmen NEUE ARBEIT gGmbH, Stefanie Kracher  
Telefon 07 11 . 27 301 -0

Bitte  
ausreichend  
frankieren

Sozialunternehmen  
NEUE ARBEIT gGmbH  
Pro Arbeit Sozial 2022  
Stefanie Kracher  
Gottfried-Keller-Str. 18 c  
70435 Stuttgart



# Pro Arbeit 2022

sozial

## Veranstaltungsort in Präsenz

Haus der Wirtschaft  
Willi-Bleicher-Straße 19  
70174 Stuttgart

*Fußweg vom Hauptbahnhof zum Haus der Wirtschaft:*

Sie gehen etwa 500 m auf der Königstraße bis zum Schlossplatz, biegen nach dem Kunstmuseum rechts ein und gelangen über die Theodor-Heuss-Straße in die Willi-Bleicher-Straße.

*Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:*

S-Bahn Haltestelle Stadtmitte:  
Linie S1 bis S6 (Ausgang Büchsenstraße)  
Haltestelle Börsenplatz:  
Stadtbahnlinien U11, U14 und U29

## Livestream für digitale Teilnahme

Die Pro Arbeit sozial 2022 wird live im Internet übertragen. Über die Chatfunktion haben Sie die Möglichkeit, sich zu beteiligen.

Der Livestream beginnt um 9.15 Uhr  
[https://youtu.be/Ydj\\_v32kxPI](https://youtu.be/Ydj_v32kxPI)

Bitte beachten Sie, dass die Foren nicht im Livestream übertragen werden können.

## Anmeldung

Mit Anmeldekarte via Post oder  
E-Mail: [skracher@neuearbeit.de](mailto:skracher@neuearbeit.de)  
Online unter: [www.proarbeit-sozial.de](http://www.proarbeit-sozial.de)

## Kontakt und nähere Informationen

Sozialunternehmen NEUE ARBEIT gGmbH  
Gottfried-Keller-Straße 18 c  
70435 Stuttgart  
Stefanie Kracher  
Telefon 07 11 . 27 301-0

12.04.2022

Haus der Wirtschaft in Stuttgart

# Pro Arbeit 2022

sozial

## Zeitenwende in der Außenpolitik – Zeitenwende in der Sozial- und Arbeitsmarktpolitik?



## Zeitenwende in der Außenpolitik – Zeitenwende in der Sozial- und Arbeitsmarktpolitik?

Sehr geehrte Damen und Herren,

kurz bevor wir das Programm der diesjährigen Fachtagung Pro Arbeit sozial veröffentlichen wollten, hat der russische Angriff auf die Ukraine eine Zeitenwende, nicht nur in der Außenpolitik, eingeleitet. Neben der sich anbahnenden neuen Flüchtlingskatastrophe und dem Leid der ukrainischen Bevölkerung wird dieser Krieg nicht nur einen schrecklichen Preis mit vielen Menschenleben und vielen hunderttausenden Flüchtlingen kosten, sondern viele noch nicht absehbare Kollateralschäden verursachen.

Angesichts der Situation rückt aktuell alles andere in den Hintergrund. Der verlorengegangene Frieden in Europa, die Angst, dass der Krieg sich international ausweitert und auch vor unserer Haustür nicht Halt macht, lähmt und drückt viele Menschen. Gleichzeitig erleben wir eine große Welle der Hilfsbereitschaft und Solidarität für das ukrainische Volk.

Auch wenn die innenpolitischen Fragen und Probleme aktuell in der Bedeutung zurückstehen, haben wir uns entschieden, die Fachtagung Pro Arbeit sozial 2022 am 12. April zu veranstalten.

Durch die angekündigte erhebliche Aufstockung des Bundeswehretats und die zu erwartende Eintrübung der Konjunktur, werden die durch die Coronakrise bereits stark belasteten öffentlichen Kassen noch weiter unter Druck kommen. Eines zeichnet sich schon jetzt sicher ab: es wird weniger Geld für den sozialen Ausgleich zur Verfügung stehen.

Haben wir vor dem Ukrainekrieg im Titel der Pro Arbeit sozial gefragt „Aufbruchsstimmung in der Politik – Aufbruchsstimmung auch für Langzeitarbeitslose? Was können wir von der neuen Bundesregierung erwarten?“, so müssen wir heute fragen: Bedeutet die Zeitenwende in der Außenpolitik auch eine Zeitenwende in der Sozial- und Arbeitsmarktpolitik? Was sind die im Koalitionsvertrag festgelegten Eckpunkte in der Arbeitsmarktpolitik angesichts der dramatischen Ereignisse tatsächlich noch wert?

Die Kluft zwischen Arm und Reich darf nicht noch größer werden, die Teilhabemöglichkeiten und Eingliederungsmaßnahmen für die Schwächsten am Arbeitsmarkt dürfen den zu erwartenden Sparmaßnahmen nicht zum Opfer fallen.

Denn der soziale Ausgleich und die damit einhergehende Sicherung des sozialen Friedens sind die Säulen eines freien und demokratischen Europas.

Gemeinsam wollen wir uns mit von Langzeitarbeitslosigkeit betroffenen Menschen, Expertinnen und Experten aus Politik, Verwaltung, Trägern vor Ort und Verbänden austauschen und diskutieren, was diese erwarten und was politisch nach dieser Zeitenwende machbar ist.

**Pro Arbeit sozial**, Dienstag, den 12.04.2022

Haus der Wirtschaft, König-Karl-Halle, Stuttgart

Livestream im Internet unter: [https://youtu.be/Ydj\\_v32kxPI](https://youtu.be/Ydj_v32kxPI)

**Ab 9.00 Uhr Eintreffen der Gäste**

**ab 9.15 Uhr Beginn Livestream**

**9.30 Uhr Begrüßung**

Prof. Dr. Annette Noller, Vorstandsvorsitzende  
AG ARBEIT in Baden-Württemberg e.V.

**Wünsche an die neue Bundesregierung**

**Aus Sicht der Wohlfahrtsverbände:**

Eva Maria Welskop-Deffaa,  
Präsidentin, Deutscher Caritasverband e.V.

**Aus Sicht der Betroffenen:**

Guido Heinemann, Interessensgemeinschaft Langzeitarbeitsloser, IGELA

**10.00 Uhr Bürgergeld statt Hartz IV? –**

**Umbruch in der Arbeitsmarktpolitik**

Dr. Martin Rosemann MdB, SPD,  
anschließend Diskussion

**11.00 Uhr Pause**

**11.20 Uhr Vorstellung Ansätze aus der regionalen Praxis**

1. CasaNova, Hauswirtschaft als Chance
2. Grünservice Bad Cannstatt  
Beschäftigung für Wohnungslose im Sozialraum
3. EINZIGWARE – regional und bundesweit

**12.15 Uhr Mittagspause**

**13.15 Uhr Foren**

**Was wirkt vor Ort?**

**Austausch Politik, Praxis, Betroffene**

1. Berufliche Bildung und Qualifizierung
2. Was braucht der Arbeitsmarkt?
3. Bürgergeld – Unterstützung, die wirkt?

**14.40 Uhr Pause**

**15.00 Uhr Podiumsdiskussion**

mit Betroffenen und Vertreter/-innen aus Praxis und Politik

Dr. Martin Rosemann MdB, SPD,  
Beate Müller-Gemmeke MdB, Bündnis 90 /  
Die Grünen,  
Pascal Kober MdB, FDP,  
Guido Heinemann, IGELA,  
Dr. Ursula Matschke, SBR,  
Prof. Dr. Annette Noller.

Moderation: Geli Hensolt, SWR

**16.15 Uhr Zusammenfassung und Ausblick**

Marc Hentschke, Vorstandsvorsitzender evangelischer  
Fachverband für Arbeit und soziale Integration e.V.,  
EFAS

## Information zu den Foren, 13.15 bis 14.40 Uhr

### 1. Berufliche Bildung und Qualifizierung

Statements: Florin Schmidt IHK Stuttgart,  
Ophelia Markgraf, Sozialunternehmen Neue Arbeit  
Michael Bräutigam und Orania Neudecker, IGELA,  
anschließend Austausch mit Dr. Martin Rosemann MdB, SPD

### 2. Was braucht der Arbeitsmarkt?

Statements: Ivana Joskic, Pflegedienst Harmonie 24 GmbH,  
Markus Töpfer, Abfallwirtschaft Stuttgart,  
Claudia Wanner, IGELA,  
anschließend Austausch mit Beate Müller-Gemmeke MdB,  
Bündnis 90 / Die Grünen, und Manuel Hailfinger MdL-BW, CDU

### 3. Bürgergeld – Unterstützung, die wirkt?

Statements: Frieder Claus, Unabhängige Hartz IV-Beratung  
Esslingen,  
Guido Heinemann, IGELA,  
anschließend Austausch mit Pascal Kober MdB, FDP,  
und Jessica Tatti MdB, Die Linke

## Anmeldung

### zur Pro Arbeit sozial 2022

Aufgrund der sich laufend ändernden Corona-Verordnungen, möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir die Hygieneregeln an die am 12.04.2022 geltende Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg anpassen werden. Die jeweils aktuellen Informationen finden Sie unter [www.proarbeit-sozial.de](http://www.proarbeit-sozial.de). Wir werden Sie zudem einige Tage vor der Veranstaltung aktiv über die Hygieneregeln via E-Mail informieren. Aktuell planen wir ohne Begrenzung der Anzahl der Teilnehmenden in Präsenz.

Wir bieten zusätzlich einen Livestream der Pro Arbeit sozial unter [https://youtu.be/Ydj\\_v32kxPI](https://youtu.be/Ydj_v32kxPI) an.

Ich möchte am Dienstag, 12.04.2022, **in Präsenz** im Haus der Wirtschaft an der Pro Arbeit sozial 2022 teilnehmen.

Ich nehme an folgenden Foren teil:

- Forum 1: Berufliche Bildung und Qualifizierung
- Forum 2: Was braucht der Arbeitsmarkt?
- Forum 3: Bürgergeld – Unterstützung, die wirkt?

Ich möchte am Dienstag, den 12.04.2022 **digital** über den Livestream an der Pro Arbeit sozial teilnehmen.

Über die Chatfunktion haben Sie die Möglichkeit, sich zu beteiligen. Bitte beachten Sie, dass die Foren nicht im Livestream übertragen werden.

Die Anmeldung ist auch über E-Mail unter [skracher@neuearbeit.de](mailto:skracher@neuearbeit.de) oder online unter [www.proarbeit-sozial.de](http://www.proarbeit-sozial.de) möglich.